

# Eselalp

## Kategorie

Flurname (Wiesland).

## Bedeutung

„“

## Bemerkungen

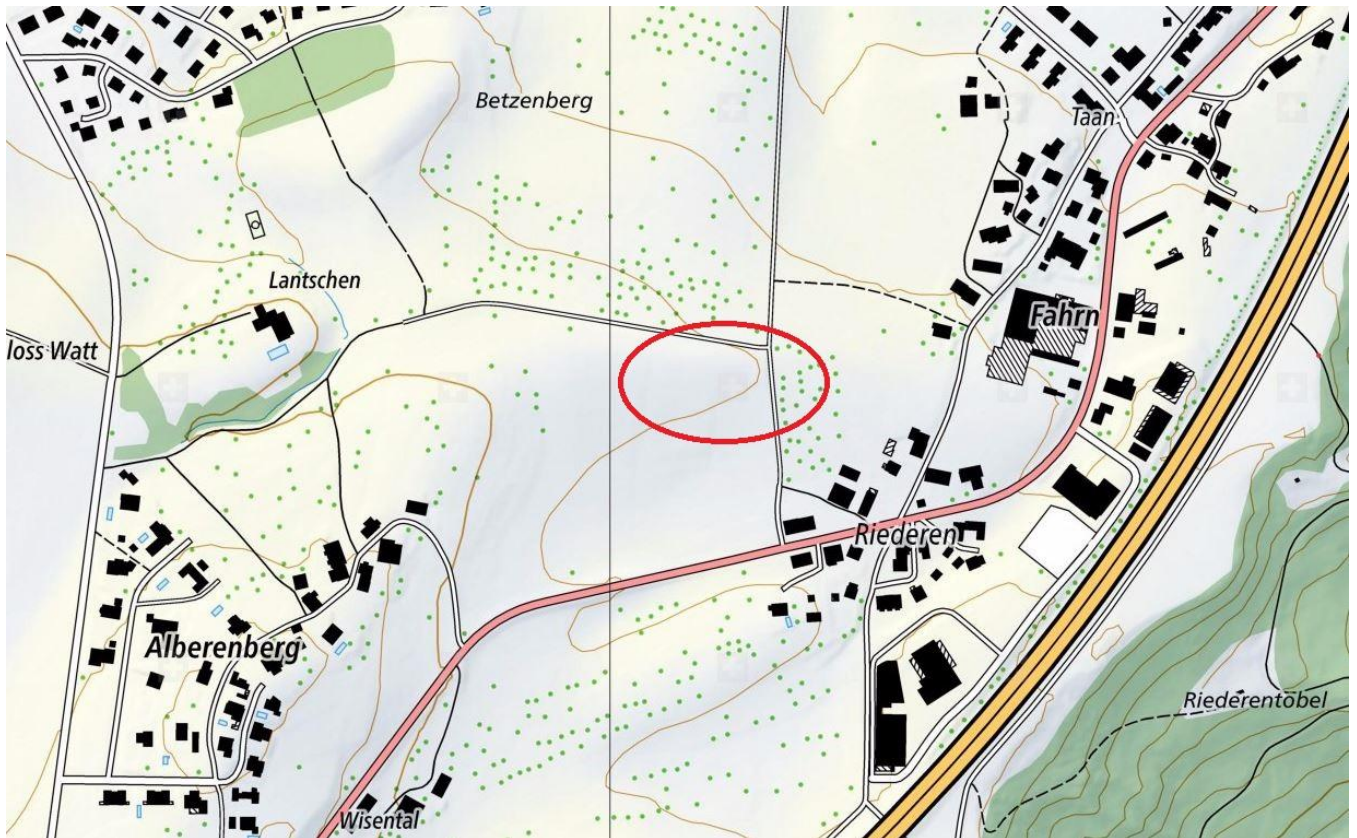
Es handelt sich um einen relativen jungen Spottnamen, der im Zuge der Güterzusammenlegung 1971 – 1974 in diesem Gebiet entstand: Die Güterzusammenlegung bereitete gewissen Betroffenen Ärger, und ein Landwirt nannte die neue Güterstrasse aus Beton „Eselalp-Strasse“. Der Name fasste sofort Fuss.... (Quelle: Guckloch Eselalp, Mörschwil).

## Fotos



Quelle: Eigenes Foto.

## Zusatzinformationen: Eselalp



## Zusatzinformationen: Eselalp

### Belege

2012: Eselalp  
Guckloch „Eselalp“

### Frühere Deutung

Karl Eschenmoser schreibt auf der Schrifftafel des „Gucklochs Eselalp“: „Es kam 1971 bis 1974 zu einer Güterzusammenlegung, die teilweise Ärger machte. Ein origineller Landwirt schuf sich Luft und nannte die neue Beton-Güterstrasse ‚Eselalp-Strasse‘“.

### Deutung

“.

Es handelt sich um einen relativ jungen Spottnamen, der einen Bezug zum Tier *Esel* in der pejorativen und umgangssprachlichen Bedeutung „Idiot“ zu machen scheint. Das in unseren Breitengraden seltsam anmutende Wort *Alp* in einem Lokalnamen muss sich generell auf höher gelegenes Gelände beziehen (vergleiche zu „Alp“: Thurgauer Namenbuch, Band 2.2, 2007, S. 33), was die Realprobe mit Blick auf den Bodensee bestätigt.